# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Intelligenz- und Tage-Blatt. 1833-1842 1834

61 (12.3.1834)

# Rarlstuber

## und Tage - Blatt. Intelligens -

Mit Großbergoglich Babifchem gnabigftem Brivilegio.

Mittwoch den 12. Marg 1834. Nro. 61.

#### Rauf . Antrage.

(3) Rarlerube. [Lieferung an Leber, Satt. let. u. Sporerarbeiten.] Da eine Parthie Urmaturs Lederwert, Reitzeug, Bugpferdgefdirt und Leder in Saute, in Lieferung fur bas Großherg. Beug-haus und beren Bereftatten ju begeben ift, fo werden die Lieferanten, welche barauf reflektiren, biemit aufgeforbert, fofort die bieruber aufgeftells ten Lieferungebebingungen und Proben bei ber bieffeitigen Stelle einzufehen, und ihre Coummif. fionen biefur fdriftlich und verfiegelt unter bet Muffdrift: ,, Un bie Grofberg. Beughaus. Direction, Leberzeug ic. Lieferung ber treffend" unfehlbar ben 14. Marg I. 3. hiers ber einzureichen, indem folche ben 15. Marg ers öffnet und bie verfaumten Gingaben nicht mehr berudfichtigt werben.

Karlfrube ben 26. Febr. 1834. Großh Zeughaus Direction.

(2) Rarierube. [Berfteigerung.] Montag ben 24. Mary Bormittage halb to Uhr werben in ber Infanteriefaferne im Bimmer Rro. 25. 286 Stud buntelgraue Mantel und 156 Pagr graue Pantalons in verschiedenen Parthien an ben Deiftbietenden verfleigert werden, mogu die Lieb: haber eingelaben werben.

Raristube ben 8. Dary 1834. Das Rommando

bes Großherz. Leid-Infanterieregiments.

D fn o r.

(1) Schloß Rothenfels. [Berlauf von Daftochfen und Dafibammel.] Montag ben 17. Dears Bormittags 10 Uhr werben smei vollfom.

men ausgemaffete Dchfen und 25 fette Sammel verfteigert. Dofen wie Sammel burfen bis Ditern fteben bleiben.

Markgraflicher Guterauffeber.

Ce e b e r. Unterzeichnete ift gefonnen, feinen im 4ten Ge-wann gelegenen i Morgen Garten, neben Badermeifter Wagner und Safners Wittwe nachften

Donnerftag ben 13. Mary Rachmittag 4 Uhr im Gafthaus jum grunen Sof jum lettenmat verfleigern gu laffen, mogu ich bie Liebhaber eine labe. Sollte jemanb benfelben noch einfehen wollen, bitte gu mir gu fommen.

E. Errleben. (1) Karlerube. [Gartenverfauf.] Gin halber Morgen Garten hinter ber Dunge, mit Schonen tragbaren Dbftbaumen u. Spargelbeet nebft Gartenhaus und Brunnen ift zu verfaufen, auf Bers langen fann er auch in zwei Ubtheilungen abgegeben werben mit fehr billigen Bedingniffen, bas Rabere ift bei Thorwarth Schumacher gu erfragen.

(1) Rarlerube. [Chaifenverfteigerung ] Gin vierfibiger Reisewagen mit Glasfenstern, gang modern, wird Donnerstag ben 13. b. Dt. Rach-mittags 3 Uhr im Gafthaus jum Bahringerhof gegen geich baare Bejablung verftelgert, und tann ber Bagen in bem Saufe Dro 27. ber

Schlofftrage eingefeben werden. Rommiffionsbureau von IB. Rolle.

(1) Rarbrube [Bertaufanzeige ] Bei Bittme Siebentopf, Reuthorstraße Rro. 4. ift noch eine Parthie Unfichten vom Dom in Speper, lithographirt : ferner mehrere fleine Land= Schaften und Rupferftiche und ein himmeleglobus entweber gufammen ober auch einzeln um billige Preife gu verfaufen. Much befigt biefelbe noch eine Steindruckerpreffe, welche von ihr ebenfalls um einen billigen Preis verfauft wird.

Pachtantrage und Berleihungen.

Logis. Berleibungen in Rarterube.

In der neuen Balbitrage ift eine Bohnung von 5 - 6 Bimmern fammt allem Bugebor gu vermiethen. Das Rabere ift bei Schloffer Bartberger gu erfahren.

In ber Mademieftrage Dro. 36. find im 2ten Stod 2 Zimmer fur ledige herrn ju bers miethen, mit ober ohne Mobel, und konnen for gleich ober auf ben t. Upril bezogen werben. In der Ablerftrafe Dero. 1. find zwei heigbare Zimmer fogleich ober auf ben 23. April gu

beziehen.

Bei Golbarbeiter Weeber in ber langen Strafe ift der zweite Stock, bestehend in 5 3immer nebst Speicherkammer und sonftigen Bequems lichkeiten an eine stille haushaltung zu vermiethen und fann bis ben 23. Juli bezogen werben.

In ber Karleftrafe Dro. 45. find 2 Bimmer auf bie Strafe gebend mit Bett und Mobel auf ben 1. Upril zu vermiethen, auf Berfangen tonnte auch Koft bagu gegeben werben.

In ber langen Strafe Mro. 47. ift ein Bimmer im zweiten Stodt, mit ober ohne Dobel, auf ben 1. April ober Mai zu vermiethen.

In ber Walbhornstraße Nro. 39. sind zwei Logis zu vermiethen, bas eine besteht in 2 tapez zirten Zimmern, Ruche, Reller, Speicherkammer, bas andere besteht in 2 tapezirten Zimmern mit Bett und Mobel fur ledige herrn. Auf Berlangen kann die Kost dazu gegeben werden, beibe find auf ben 23. Juli zu beziehen.

In der neuen Kronenstraße Mto. 40. ist im zweiten Stock ein Logis zu vermiethen, bestebend in 5 Zimmern nebst Alebe, Ruche, Keller, Spei-cherkammer und sonst allen Bequemlichkeiten; ebendaselbst find im hintergebäude zwei Logis zu vermiethen, wobon das eine 3 Zimmer nebst Ruche, bas andere aber nur 3 Zimmer enthält und kon-

nen auf ben 23. Juli bezogen werden. In der Umalienstraße Nro. 63. ift ber zweite Stock, bestehend in 5 Bimmern, verrohrte Dachstammer und Speicherkammer, Ruche, Reller, holzermife, gemeinschaftliches Waschhaus bis auf ben

23. Upril gu vermiethen.

(2) Ratistube. [Logisgefuch.] Eine auswartige Familie wunscht auf den 23. Juli ober 23. Det. b. 3. in der Linder- oder Stephanienftrafe ein zweiftodiges Wohngebaude in Miethe zu erbalten. Jene Sauseigenthumer, welche ein folches zu vermiethen haben, bittet man, bievon Unzeige anber zu machen, um fich dieserhalb ins Einvernehmen seben zu konnen.

Commiffionsbureau v. 2B. Rolle.

#### Betannt machungen.

(3) Karleruhe. [Unzeige.] Wer Lust trägt einem bereits bestehenden Leser vereine, in welchem Schriften, die in das Gebiete der Physik, Chemie und Technoslogie gehören, beizutreten, beliebe sich in der Spitalstraße Nro. 48. zu ebener Erde zu melden.

(1) Karlsruhe. [Unzeige.] Für die Famislie bes verunglückten Maurers Rebel aus Eppingen find mir zugekommen: Bon Mad. B. 1 fl. 21 fc.; Ung. 1 fl. 21 fr.; Mad. D. 1 fl. 21 fr.; Mad. M. 1 fl. 21 fr.; Mad. D. 1 fl. 21 fr.; Mad. M. 1 fl. 21 fr.; Bg. 1 fl. 12 fr.; E. W. F. 2 fl. 42 fr.; E. W. J. 2 fl., 2 fr.; E. B. 2 fl., 22 fr.; By. 1 fl. 12 fr.; E. B. 2 fl., 42 fr.; Fyth. R. 2 fl.; D. D. 2 fl.; B. 24 fr.; E. v St. 2 fl. 42 fr.; E. v St. 2 fl. 42 fr.; L. v St. 2 fl. 42 fr.; L. v St. 2 fl. 42 fr.; L. v St. 2 fl. 12 fr. 3usammen 25 fl. 48 fr., welchen Betrag ich an Derrn Stadtpfarrer Gugert abgesendet habe. — Etwa nachfolgende Beiträge übernimmt zur Besforgung L. Lemfe.

forgung E. Lemfe. [Unzeige.] Rurnberger Effiggurten in Fafchen ju 200 Stud a 1 ft.

per Fagdeit find gu haben bei

(2) Rarisruhe. [Ungeige.] Es find jehn Stud Großherzogl. Babifche 50 fl. Loofe einzeln ober im Gangen, ju billigem Cours zu verlaufen und nabere Austunft beim Comptoir diefes Blat-

tes gu erhalten.

(1) Rarierube. [Ungeige.] Bon Sonntag. ben 16. b. DR. anfangend, fabrt jeden Conntag, Montag , Mittwoch und Freitag Morgens um 6 Uhr aus bem Gafthaufe jum Ritter babier eine Chaife nach Pforgheim, welche benfelben Tag Rachmittags 3 uhr von ba wieder hieber gurude tehrt. Die Perfon bejahlt fur bie gahrt von Rarleruhe nach Pforzheim ohne Gepad 1 fl., und mit Gepact 1 fl. 12 fr.; ber namliche Preis wird fur die Sahrt von Pforgheim nach Rarleruhe begabit. Die Beftellungen werben in Rarierube im Gafthause zum Ritter, und in Pforgheim in ber Poft gemacht, wo man fid auch jum Boraus einschreiben laffen fann. Much alle fonftigen Muftrage werben punktlid beforgt, und auf gefällige Unfrage wird Unterzeichneter Ramens ber Fahrts unternehmer nabere Mustunft ertheilen.

Rarlsruhe ben 10. Marg 1834.

Ludwig Sartweg,

(1) Rarleruhe. [Unerbieten.] In einer Babanftalt bes Grofberzogthums tonnen Unter-

a) Eine Beschließerin, gesetten Alters, unbescholtenen Ruses, unverdroffen in der Erficklung ihres Beruses, mit der Behandlung
eines größeren hauswesens vollkommen ventraut, und im Besitze guter Zeugnisse über
diese Erfordernisse.

b) Ein Bademeifter, ebenfalls gefehten Alters, freundlich, willig, treu und fleifig, und ber fich hieruber genugend auszuweifen vermag.

Bo, ift auf bem Comptoir biefes Blattes gu

erfahren, und fann fich bann burch portofreie Briefe in nabere Unterhandlung eingelaffen werben.

(2) Karlerube. [Rochingefuch-] In ein Gafibaus wird eine tuchtige Rochin mit guten Beugniffen verfeben gefucht; Raberes auf bem Commiffionebureau von B. Kolle.

(2) Rarlerube. [Rochingefuch ] Es wird eine Richin mit guten Zeugniffen verfeben auf Dftern b 3. gesucht; Raberes auf bem

Commissionsbureau von B. Rolle.
(1) Karlerube. [Gesuch.] Es wunscht Jemand einen kleinen Garten vor dem Rupurter Thor zu miethen; bas Rabere im Comptoir die, fes Blattes.

(1) Karlerube. [Dienstantrag.] Ein Made then von guter herkunft, bie im Kochen wohl erfahren ift, gute Zeugniffe ihres Wohlverhaltens aufzeigen kann, kann bis Oftern als Kochin eine Stelle erhalten. Das Rabere ift zu erfragen bei Coch Corman, fanne Strofe Nro. 115.

Roch Korwan, lange Strafe Mro. 115.
(1) Karlerube. [Dienstgefuch.] Eine Person, welche naben, stricken und fonft in allen bauslichen Arbeiten erfahren ift, wunscht auf Oftern einen Dienst, zu erfragen in der Karls, ftrafe Nro. 41,

(1) Raristuhe. [Dienstgefuch.] Ein Mabe den von guter Familie und Erziehung, welche im Rochen, Pugen, Waschen, Weisnahen, Aleiber und in der Dugmacherei, so wie auch im Stiden erfabren und mit guten Zeugnissen über ihr Wohlverhalten und sittliches Betragen versehen ift, wunscht eine Stelle als Haushalterin, Stubenmadchen oder Rochin in einem angesehenen Dause zu erhalten, das Rabere ist zu erfragen im innern Birkel Nro. 14.

(1) Karlsrube. [Dienstgefuch.] Ein Dab. den bie mit guten Zeugniffen verfeben ift, wunfcht auf Oftern als Rochin ober Stubenmadchen unterzukommen, bas Ragere im Comptoir biefes Blattes.

(1) Rarlerube. [Dienstgesuch:] Es minicht ein Mabchen eine Stelle auf Oftern als Rochin, bie auch sonft allen bauslichen Arbeiten vorstehen fann. Im Comptoir biefes Blattes bas Rabere.

Für biese Bleiche nehme ich wieder Leins wand ze. zur Besorgung an. Carl Leopold Doring.

(2) Karleruhe. [Ungeige.] Bei Muller und Graff find folgende icon gebundene Erbauangebucher um beigefeste billige Preife zu haben: + Unbachten und Befange eines fatholifchen Chriften. 30 fr. 1 fl. 21 fr. Urnde Parabiesgattlein. 48 fr. Battier's Predigten. Baur (Camuel) vollftanbiges Gebetbuch. 2 fl. mahisreben für Stadt und Landprediger: 2 fl. 12 kr. 2 fl. 30 kr. - Gott ift unfer Bater. Meine Unbacht 1 fl. 30 fr. Chrifteatholisches Gefang und Andachtebuch jum Ghriftetholisches Gelangs und Andagtebuch zum Gebrauche bei der öffentlichen Gottesverehrung im Bisthum Conftanz.

4 Chriftetholische Gefange zum Gebrauch für den öffentstichen Gottesbienst. 30 fr., 1 fl. u. 1 fl. 21 fr.

5 Christetholisches Religionebuchtein.

5 fr. u. 36 fr. u. 36 fr. u. 36 fr. Chriftl. Sausbuch gur Uebung bes Gebrts. 1 fl. 21 fr. Trafete, Gtaube, Liebe, hoffnung.

Chrenbergs Andachtsbuch.

Erbauungsbuch, bausliches, enthaltend Gebete auf alle Fest-, Feper- und Wochentage 1 fl. 21 fr. + Ekartshaufen, Gott ist bie reinste Liebe. 48 fr., 1 st. 12 fr., 1 st. 30 fr. u. 1 st. 36 fr. Emalb's Bilberbibel, 2 Theile mit 200 Aupfern aus bem U. u. R. Testament. 13 st. 30 fr. Glas Undachtebuch fur gebilbete Familien. 2 fl. 24 fr. + Saubers vollstandiges Gebetbuch. 2 fl. 24 fr. billere geiftliches Lieberfaftlein. + Jais, guter Camen auf ein gutes Erdreich. 45 fr. 3ba ale Rind, Jungfrau, Gattin, Mutter und Ma-trone, eine Gabe fur Tochter edler Gefinnungen. 3 fl. 15 Jefus ber Knabe. Ein aus bem Lateinischen festes Belbengebicht. Rempis (Thomas 4). Rachfolge Chrifti. 30 fr. + Rirche Dentmal fur junge Chriften. 1 fl., 1 fl. 12 fr., 1 fl. 36 fr. u. 2 fl. 24 fr. Rtofe. Die Abendmahlsfeier. Rrone (Dr.) Glifens Unbachteftunben. 1 fl. 21 fr. † Race, fath. Gebetbuch; nebft Gefangbuch 1 fl. 21fr. † Pariget. Rern ber driftlichen Unbacht. 36 fr. u. 48 fr. Paur Undachtebuch gur firchlichen und hauslichen Erbauung fur tathol. Chriften. 1 fl. 21 fr. und 1 fl, 36 fr. Reiters Fatholifches Gebetbuch. Cammlung verschiebener Gebete fur aufgetlarte tatholifche Chriften. 1 fl. 30 fr. Schmottens Beicht und Communionbuch, nebft Mor-gen : und Abendanbachten. 1 ff. 30 fr. Schufrafts Romunionbuch. + Silbert, J. D., Gegrußet fenft bu Maria. 1 fl. 36 fr. 1 fl. 12 fr. Starfe Gebetbudy. + Unterweifung gur Gladfeligfeit nach ber Lebre 3efu. 15 fr. 19 Bogels furger Begriff ber nothwendigfien Gebete. † Weffenberg. Das heilige Abendmahl. 1 fl. 12 fr. †
Tejus ber gottliche Kinderfreund. 48 fr. Bitschels moralische Blatter. 1 fl. 45 fr. Morgen und Abendopfer. 1 fl. u. 1 fl. 12 fr.

Frankfurter Börse 10. März 1834.				Pariser Börse 6. März.	
44	Metalliq. Obligat	89 1 1518 138 208 4 208 99 5 2 92 5 5 4 1 6 101 7	Rentenscheine	Actions de la banque Rentes de Naples 3º Jo Espagne Emprunt royal d'Espagne Bente perpétuelle d'Espagne Emprunt des Cortes Emprunt Belge Condon 5. März	78 — 93 75 40

Frankfurter Borfenbericht. Die Desterr, holland, und vorzüglich die Span. Sonds blieben beute auf die bestern Parifer Course in williger Frage. Indessen wirfte dem fernern Steigen die flaue Posinotirung von Wien etwas entgegen. Alle übrige Effecten auch angenehmer.

### Fremde.

#### In hiefigen Gafthaufern.

3m Darm ftabter bof. Frhr. von Selbened, Obertieutenant von Brudfal. fr. Bret, Raufm. v. Yverbon. fr. Lemrig, Raufm. von Riechheimbolanben. fr. hernsheim, Raufm. von Mannheim. fr. Lefer, Raufm. von Brotterobe.

Im Englischen hof. or. Raulla, hofagent von Stuttgart. or. Bleiler, Raufm. mit Gattin v. Bafel. or. Graf von helmftabt von heibelberg.

Im Erbpringen. Frhr. von Gemmingen, Oberft von Mannheim. Mad. Meiret von Baben. Dr. Grünbaum, Maler von Wien. Dr. Wild, Kfm. von Frankfurt. Dr. Reihard. Part. von Mühlhausfen. Dr. Müller mit Gattin, Vorsteher bes Blinzbeninstituts zu Bruchsal. Dr. Weller, Oberappellastionsrath v. Darmstadt.

3m gotbnen birich. fr. Radftrob, Rim.

Im goldnen Kreus. (Poft.) fr. Baron v. Lovin, Capitan aus Schweben. fr. Rumten, part. von London. fr. Reis, Kaufm. v. Frankfurt. Mad. Torend von Freiburg. fr. Raund, Rentier aus England. fr. Walter, Kaufm. von Lyon.

3m golbnen Och fen. fr. Bolber, Raufm. von Stuttgart. Dr. Pfaffius, Pfarrer von Bims merebach.

3m grunen Baum. fr. Schumann, Rim. von Sinebeim.

Im Comen. Gr. Winnoth, Afm. von Pforge heim. Gr. Korper, Weinhandler von Landau.

Im Rappen. Dr. Albrecht, Burgermeifter v. Rieberweier.

Im romifden Raifer. Gr. Schlofner,

3m Comanen. fr. Bertheimer, Rim von

In ber Stadt Pforgheim. Dr. Fraid, part. von Offenbach. Dr. Martin, Rim. von Gerstacheim.

Im Balbborn. fr. Manner, Part. von Stuttgart. fr. Benieres, Dr. meb. von Paris.

Im Bilbenmann. fr. Albrecht, Rim. v. Reuhauffen.

Im Babringer hof. De. Raufmann, Rim. von Frankfurt. Dr. Ftarland, Abvotat von Strafe burg.

#### In Privatbaufern.

Bei orn. Saustammerer Bigenmann: Bert Martin, Rim. v. Derbelberg. - Bei Frau Obriftin von Brandt: Fraulein Bohringer von Obenheim.

Redigirt und gedruckt unter Berantwortlichkeit der C. F. Mullerichen Sofbuchbanblung u. Sofbuchbruckerei.